



© Hans-Joachim Rose, Daniel Rose, Benjamin Rose  
Foto: Thomas Kumlehn

unbenannt [Durchblicke]  
Squaw Hildegard Rose, 1993-2007

Nachlass: Rose, Squaw Hildegard [Nachlassverzeichnis Malerei,

Farbige Arbeiten auf Papier]

0073

Gemälde

Entstehungsort: Atelier, Berlin

Technik / Material Hartfaser, Mischtechnik

(Werteliste):

Maße (HxBxT): 100 x 150 cm

Signatur: unsigniert

Bezeichnung, durch recto o.m.: 1993-2007

Künstler/in:

Beschriftung, von verso o.l.: Nachlass-Stempel / 0052  
fremder Hand:

Aktueller Standort: Potsdam

Aktuelle 0052

Inventarnummer:

Aktuelle Präsentation: Depot

Eigentümer: Hans-Joachim Rose

Zugangsjahr: 2017

Zugangsart: Erbe

Ausstellungen: Becky Sandstede und Squaw Hildegard Rose,  
2.9.2018-30.9.2018 (Kommunale Galerie Berlin, Berlin-Wilmersdorf)

[K]ein Kernbestandsdepot für Künstlernachlässe im Land Brandenburg, 31.1.2024-20.12.2024 (Landtag Brandenburg, Potsdam)

Kommentar / Kontext / In einem bisher unveröffentlichten Gespräch mit dem  
Wirkungsgeschichte: Kunsthistoriker Gernot Thiele spürte sie dem „Sprung“ in  
ihrer Bildästhetik nach, den Squaw Hildegard Rose in den  
1980er Jahren vollzogen hatte. Mit der immer  
konsequenteren Beschäftigung, eine räumliche Tiefe im Bild  
zu erzeugen, die aus der Farbe entsteht, ging einher, dass sie  
bewusst jede Stofflichkeit auszusparen suchte. „Bei meiner  
Arbeit geschieht vieles ... nicht [...] bewusst .... Recht  
scharfe Konturen mag ich gern, obwohl ich die auch wieder  
auflöse und überdecke, man sieht sie dann nur verschattet“

... [Es] folgen Phasen, wo ich das wieder zerstöre ... Dann muss ich die Abgründe schaffen, die nachher sichtbar sein sollen.“ Die dramatischen Stimmungen überwiegen in ihren Bildern. Wobei die Dynamik der abgedunkelten und lichteren Farbwerte mit einer geradezu ehernen Wucht den Tiefenraum zugleich öffnen und verborgen. Im Nachlass fand ich ein undatiertes Blatt mit ihrer Handschrift. Darauf benannte sie ihr künstlerisches Thema: „.... die Einsamkeit des [...] Menschen, dem Flug des Vogels vergleichbar, wie auf einem Fels oder in der Landschaft allein, die Angst, die damit verbunden ist.“ Kumlehn, Thomas; Eröffnungsrede zu Becky Sandstede und Squaw Hildegard Rose vom 02.09.2018, Kommunale Galerie Berlin

Kernbestand: ja  
Nachlassbestand: ja

Zustand: gut

Vorhandene Reproduktionsvorlage (beste Qualität): Farbe Digital Repro

Sachindex: abstrahierte Landschaft